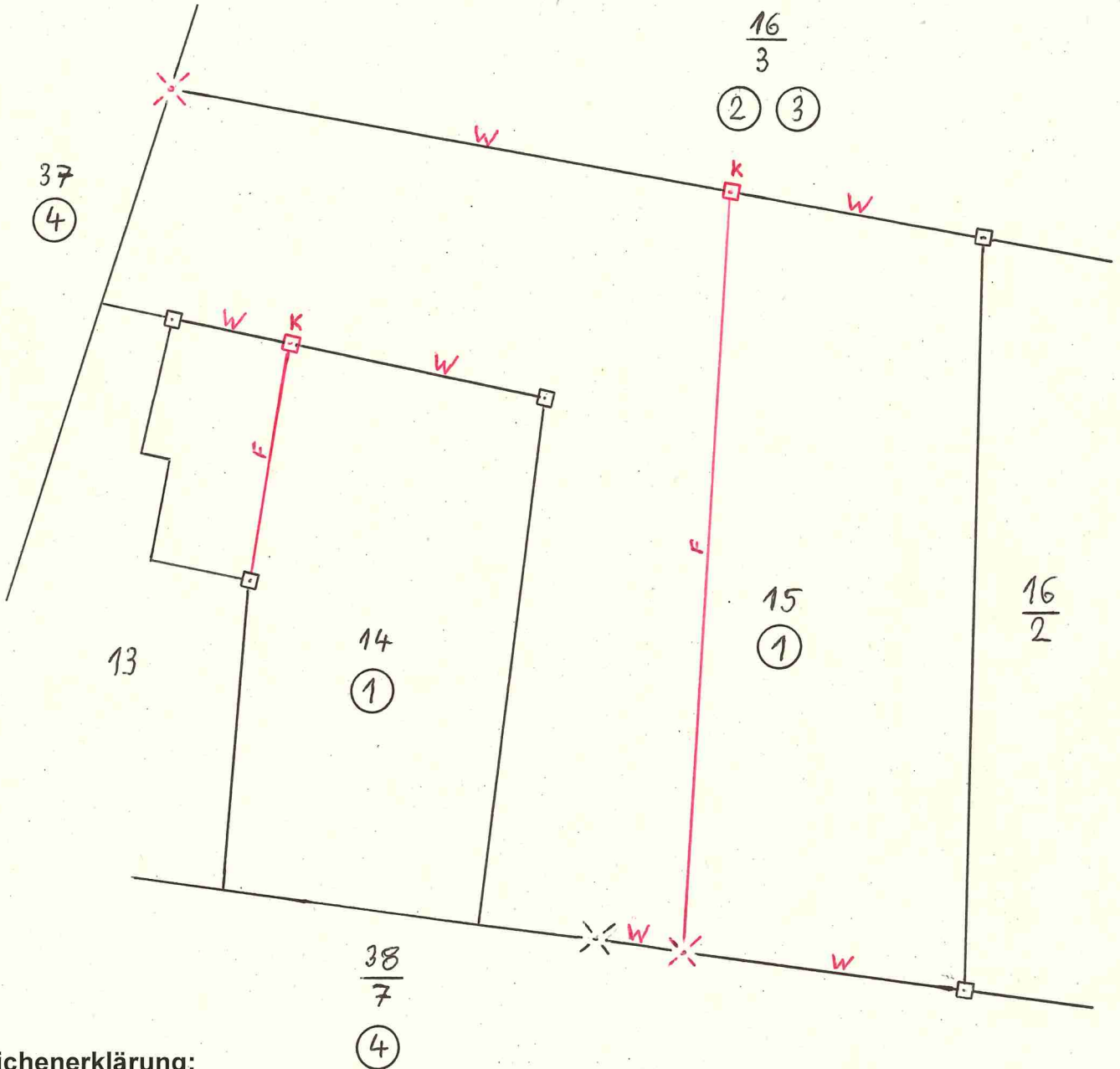


### Skizze zur Grenzniederschrift (unmaßstäblich)

Diese Skizze bildet einen Bestandteil der unter obigem Datum erstellten Grenzniederschrift.



#### Zeichenerklärung:

<b>1 Allgemeines</b>				
Alle bisher im Liegenschaftskataster nicht enthaltenen neuen Angaben sind in der Skizze in <b>Rot</b> dargestellt.	①	Lfd. Nr. der Anlage 1 zur Grenzniederschrift	1234 1234 12 1234/12	Flurstücksbezeichnung
<b>2 Flurstücksgrenzen</b>				
<u>F</u>	Festgestellt	<u>W</u>	Wiederhergestellt	<u>nFB</u>
				nicht feststellbar
<b>3 Grenzpunkte und Grenzmarken</b>				
— / —	nicht abgemerkter Grenzpunkt	✕ ✕	Meißelzeichen	□
— ○ —	Grenzpunkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt (z. B. Gebäudeecke, Mauer-ecke)	— □ —	Grenzstein (z. B. Naturstein, Grenzstein aus Beton, Schlagmarke mit Naturstein-kopf)	○ $\frac{R}{0,5}$
— ○ <sub>R</sub> —	R: Eisenrohr, B: Bolzen, D: Drainrohr, RmK: Eisenrohr mit Schutzkappe, KR: Kunststoffrohr, P: Pfahl, Fl: Flasche	— □ <sub>K</sub> —	K: Kunststoffmarke (Grenzstein aus Kunststoff bzw. Schlagmarke mit Kunst-stoff- oder Metallkopf)	$\frac{1,5}{B}$ ○
— □ —	wiederhergestellter Grenzpunkt (hier: Grenzstein)	— □ —	Grenzstein, Ausführung als Kantenstein	□
□ <sub>R</sub>	Vorgefundene Grenzmarke durch eine neue (hier: Eisenrohr) ersetzt	□ <sub>B</sub> *	Entfernte / entwidmete Grenzmarken (hier: Grenzstein, Bolzen, Meißelzeichen)	□ <sub>geh</sub>
				Im Liegenschaftskataster nicht nachge-wiesene Grenzmarke (hier: Grenzstein)
				Bei Grenzmarken, die nicht bodengleich gesetzt sind, wird ihre Höhe oder Tiefe mit Dezimetergenauigkeit angegeben (hier: Eisenrohr unterirdisch, Bolzen oberirdisch)
				Neue Grenzmarke (hier: Grenzstein) auf eine vorgefundene gesetzt
				Vorgefundene Grenzmarke (hier: Grenzstein gehoben (geh)), gerichtet (ger), erneuert (ern), gesenkt (ges)